

Seminar

Sexuelle Gewalt gegen Kinder und Jugendliche

Sexuelle Gewalt gegen Kinder- und Jugendliche stellt eine besondere Form der Kindeswohlgefährdung dar. Die Ausprägungsformen sind vielfältig, beginnend vom vorbereiten eines sexuellen Missbrauchs über das Zeigen von Missbrauchsabbildungen bis hin zur Vergewaltigung. Dabei ist das Thema auf Seite der Betroffenen oft schambesetzt, was es Fachkräften oft schwer macht über dieses Thema in Kontakt mit Kindern und Jugendlichen zu kommen.

Prävalenzstudien weisen darauf hin, dass nur die Spitze des Eisberges erkennbar ist. Ca. 1% der Fälle von sexueller Gewalt werden dem Jugendamt und/oder Strafermittlungsbehörden bekannt. 99% der Fälle verbleiben im Dunkelfeld. Da sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen überproportional häufig in familiennahen Strukturen stattfindet, besteht für die Kinder- und Jugendhilfe eine besondere Möglichkeit mögliche Formen von sexueller Gewalt zu identifizieren und professionell damit umzugehen.

Ziel:

Die Teilnehmer:innen kennen die Grundlagen im Bereich sexuelle Gewalt gegen Kinder und Jugendliche. Es besteht mehr Handlungssicherheit in der Praxis.

Inhalte:

- Grundlagen zum Kinderschutz aus dem SGB VIII
- Formen der sexuellen Gewalt gegen Kinder- und Jugendliche
- Sexuelle Übergriffe zwischen Kindern
- Möglichkeiten sexuelle Gewalt zu erkennen
- Täter:innentypologie
- Täter:innenstrategie
- Anzeigepflicht
- Fachliche Haltung im Umgang mit sexueller Gewalt
- Handlungsmöglichkeiten zur Beratung und Intervention